

Fachamt: Städtische Dienste
Eberbach

Vorlage-Nr.: 2022-143

Datum: 20.06.2022

Beschlussvorlage

Vergabe der Tiefbauarbeiten für das gemeinsame Bauvorhaben mit der Stadt in den Bereichen der Kanalsanierung Hohenstufenstraße

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Werksausschuss	04.07.2022	öffentlich

Beschlussantrag:

Der Werksausschuss stimmt der Vergabe der Tiefbauarbeiten an die Firma Michael Gärtner GmbH – Bauunternehmung, Eberbach in Höhe von 100.983,61 EUR zu.

Klimarelevanz:

Die Vorlage ist nicht klimarelevant.

Sachverhalt / Begründung:

Die Stadt führt in Bereichen der Hohenstufenstraße, König-Heinrich-Straße, Richard-Hemberger-Straße und Adolf-Eiermann-Straße Kanalsanierungsarbeiten durch. In diesem Zuge schließt sich die Städtische Dienste Eberbach (SDE) an, um 15 Hausanschlüsse in der Hohenstufenstraße auf die neuere Wasserhauptleitung umzuhängen und die alte Wasserleitung außer Betrieb zu nehmen.

Im Bereich Richard-Hemberger-Straße und Adolf-Eiermann-Straße wird die Wasserhauptleitung ausgetauscht und aus einem privaten Grundstück herausgelegt.

In der König-Heinrich-Straße muss ein Schieberkreuz verlegt werden, um Zwangspunkte mit der Kanalsanierung zu entfernen.

Vergabeverfahren und Auswertung:

Das Tiefbauamt der Stadt hat die Maßnahme zur Kanalsanierung inklusive der Leistungen für die SDE ausschreiben lassen.

Die Firma Michael Gärtner GmbH – Bauunternehmung, Eberbach hat seitens der Stadt bereits den Zuschlag erhalten. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig einzustufen. Die Preise sind angemessen und entsprechen der aktuellen Marktsituation.

Die Auftragssumme der Tiefbauarbeiten für die SDE liegt bei 100.983,61 EUR netto.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Plankosten belaufen sich auf ca. 120.000,00 €.

Die Mittel sind im Wirtschaftsplan eingestellt und verfügbar.

Peter Reichert
Bürgermeister